

Gemeinderat - öffentlich - vom 03.06.2014
1) TOP Bürger fragen

Keine.

2) TOP 1-049/14 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Gemeinderatssitzung vom 9. Mai 2014 gefasster Beschlüsse

Die in nichtöffentlicher Gemeinderatssitzung am 6. Mai 2014 gefassten Beschlüsse werden bekannt gegeben.

3) TOP 1-034/14 Gemeinderat - Entschädigungssatzung ehrenamtliche Tätigkeit

Oberbürgermeister Pauly führt anhand der Sitzungsvorlage in den Tagesordnungspunkt ein. Die FDP/FW-Fraktion stelle den Antrag, die Entschädigungssatzung für ehrenamtliche Tätigkeit anders als von der Verwaltung vorgeschlagen, zu ändern. Die Pauschalbeträge von Stadträten sollen von monatlich bisher 40,00 € auf 30,00 € gesenkt werden. Gleichzeitig solle aber das Sitzungsgeld für Gemeinderatssitzungen von 30,00 € auf 48,00 € erhöht werden. Alle übrigen Ausschussaufwendungen sollen gemäß dem Verwaltungsvorschlag auf 36,00 € angeglichen werden. Der Antrag der FDP/FW-Fraktion liegt dem Protokoll als Anlage bei.

Stadtrat Karrer: Er danke der Verwaltung für den Tagesordnungspunkt. Dem Vorschlag der FDP/FW-Fraktion könne er nicht zustimmen. Die FDP/FW-Fraktion wolle mit einer Erhöhung des Betrags für eine Sitzungsteilnahme und einer Senkung der monatlichen Grundpauschale die tatsächliche Arbeit besser honorieren. Es sei aber so, dass die meiste Arbeit vor den Sitzungen geleistet werden müsse, um beispielsweise Informationen zu beschaffen.

Stadtrat Roland Erndle: Die Arbeit in den Sitzungen sei für die Mitbürgerinnen und Mitbürger das sichtbare Ergebnis der Arbeit des Gemeinderates und daher habe die FDP/FW-Fraktion ihren Antrag so gestellt.

Stadtrat Blaurock: Gemeinderätinnen und Gemeinderäte würden viele Termine auch außerhalb der Sitzungen wahrnehmen, wie zum Beispiel Vereinsveranstaltungen und diese Termine würden mit der Aufwandsentschädigung abgedeckt. Daher spreche auch er sich gegen den Antrag der FDP/FW-Fraktion aus.

Beschluss:

1. Dem Antrag der FDP/FW-Fraktion wird nicht zugestimmt.
(21 Nein, 5 Ja, 3 Enthaltungen)
2. Den Beschlussvorschlägen Nr. 1 und Nr. 2 der Verwaltung wird zugestimmt.
(28 Ja, 1 Enthaltung)

4) TOP 1-052/14 Haushalt 2014 - Übertrag Haushaltsreste aus 2013

Herr Zoller führt anhand der Sitzungsvorlage in den Tagesordnungspunkt ein.

Stadtrat Blaurock: Bei einer Abweichung der Ansätze um 15 % oder gar um 20 % hätte er eine Erklärung erwartet.

Herr Zoller: Diese Sitzungsvorlage sei ein Vorgriff auf die Jahresrechnung, die noch im Gemeinderat beschlossen werde.

(Auf Frage von Stadtrat Blaurock) Im Jahr 2013 seien Installationen im EDV Bereich geplant gewesen. Diese seien im Jahr 2013 aber nicht notwendig geworden.

Stadtrat Blaurock: Er möchte darüber informiert werden, um was für geplante Installationen es sich gehandelt habe.

Herr Zoller: (Auf Frage von Stadtrat Blaurock) Die Ausgaben für das Sportzentrum Haberfeld hätten sich aufgrund der Versteigerungsangelegenheit um die Hälfte verringert.

Der Einnahmeansatz im Budget Bußgeldstelle sei nicht zu erreichen gewesen.

Die großen Abweichungen im Feuerwehrbudget würden mit der Kostenerstattung zusammenhängen.

Bei der Straßenbeleuchtung hätten Kosten aufgrund der neuen Beleuchtungsmittel eingespart werden können. Des Weiteren seien neue Stromverträge geschlossen worden.

Herr Bea: (Auf Frage von Stadtrat Blaurock) Das schlechtere Ergebnis beim Friedhof sei darauf zurückzuführen, dass es im Jahr 2013 weniger Sterbefälle gegeben habe. Für dieses Jahr sei eine neue Gebührenkalkulation vorgesehen.

Herr Romer: (Auf Frage von Stadtrat Blaurock) Da die Betreuungsangebote in den Schulen so gut angenommen würden, würden sich die Kosten verringern. Insbesondere bei der verlässlichen Grundschule hätten Mehreinnahmen verbucht werden können.

Stadtrat Hall: Die in der heutigen Sitzung gegebenen Erläuterungen seien sehr wichtig. Für das kommende Jahr sollten Erklärungen zu hohen Haushaltsausgabe- und Einnahmereste bereits in der Sitzungsvorlage gegeben werden.

Beschluss: Dem Beschlussvorschlag der Verwaltung wird zugestimmt.
(einstimmig)

5) TOP 1-053/14 Gebührenhaushalte - kalkulatorische Zinsen

Herr Zoller führt anhand der Sitzungsvorlage in den Tagesordnungspunkt ein.

Beschluss: Dem Beschlussvorschlag der Verwaltung wird zugestimmt.
(einstimmig)

6) TOP Anfragen aus dem Gemeinderat und Verschiedenes

Brigachstufen

Bürgermeister Kaiser: (Auf Frage von Stadtrat Jürgen Erndle) Es würden sicherlich noch Mülleimer bei den Brigachstufen montiert. Er werde sich darum kümmern.